

Informationen für Spieler

zum Turnier-Runden-Punkte-System (TRP-System)

1. Zielsetzung:

Die Zielsetzung des Turnier-Runden-Punkte-System ist es, für den Spieler ein transparenteres Ranglistensystem zu schaffen, welches ihm ermöglicht, bereits zu Beginn des Spieljahres eine leistungsorientierte Turnierplanung vorzunehmen und ihm bereits vor seinem Spiel die Möglichkeit zu geben, seine erspielte Punktzahl festzustellen.

Diese TRP-Information für Spieler ist eine Ergänzung der Festlegungen, wie sie in der Ranglistenordnung und den zugehörigen Durchführungsbestimmungen auf der [Regelseite der DTB-Homepage](#) abgebildet sind.

2. Das TRP-System:

Im TRP-System werden die Punkte aufgrund der erreichten Runde in einem kategorisierten Turnier oder aufgrund von Siegen in einem Mannschaftswettbewerb, der in einer kategorisierten Liga an einer bestimmten Mannschaftsposition erzielt wurde, festgelegt. Das TRP-System wird bereits seit 2007 im Seniorenbereich erfolgreich angewendet und ist auch im internationalen Tennissport das gängige Ranglistensystem.

Das bisherige Head-to-Head-System lieferte zwar eine sehr aussagefähige leistungsorientierte Rangliste, war aber für den Tennisspieler im Hinblick auf seine Ergebnisbewertung durch das angewendete komplexe Rechenverfahren nur schwer nachvollziehbar.

3. Gewertete Veranstaltungen:

- Turniere mit Ranglistenstatus gemäß § 1 der Turnierordnung des DTB,
- alle für die ATP-/WTA-/ITF-/TE-Rangliste zählenden Turniere sowie TE-U12-Turniere,
- Davis Cup, Fed Cup,
- Weitere Turniere und Mannschaftswettbewerbe, sofern sie vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen als ranglistenrelevant anerkannt wurden.
- Senioren-Ergebnisse, die im Ausland während des Auswertungszeitraumes erzielt werden, müssen unter Beifügung des Turniertableaus innerhalb von 14 Tagen nach Turnier-Abschluss an die Erfassungsstelle des DTB gesandt werden.
Bei Aktiven und Jugendlichen gilt dies nur für ausländische Spieler, die ihre im Ausland erzielten Ergebnisse für die Rangliste werten lassen wollen.

- Nationale Ergebnisse gehen automatisch in die TRP-Wertung ein.
- Lediglich einfaches KO-System ggf. mit Nebenrunde im KO-System und Kästchenspiele sind als ranglistenrelevante Spielsysteme erlaubt.
- Schultennisergebnisse unterhalb des Bundesfinales werden nur noch für die LK-Berechnung berücksichtigt.
- Die Einzel-Hochschulmeisterschaften werden gewertet, sofern sie über den Verband angemeldet wurden, entsprechend der Turnierordnung ausgerichtet werden und ein entsprechendes Preisgeld ausgeschüttet wird.
- Die Mannschafts-Hochschulmeisterschaften gehen nicht in die Ranglisten-, sondern nur in die LK-Wertung ein. Für die Erfassung ist der Landesverband zuständig.
- Es werden nur Ergebnisse von offiziellen Spielberichtsbögen dieser Wettbewerbe erfasst. Ergebnisaufstellungen der Spieler werden nicht erfasst.
- Turniere, die nicht entsprechend der Bestimmungen der DTB-Turnierordnung ausgerichtet wurden, werden von der Ranglistenwertung ausgeschlossen. Hierzu zählen insbesondere Turniere / Konkurrenzen, welche die Mindestteilnehmerzahlen nicht erfüllen (§ 36-DTB-Turnierordnung) oder nicht zulässige Spielsysteme anwenden (§ 4 der DTB-Turnierordnung), wie z. B. Doppel-KO-System oder Zwischenrunden-System. Die Spieler werden angehalten, den Turnierveranstalter gegebenenfalls auf die Einhaltung der Turnierordnung hinzuweisen und bei einer Nichteinhaltung den turnierverantwortlichen Landesverband zu informieren.

4. Kategorisierung:

Im Jugendbereich erfolgte die Erstkategorisierung der Turniere durch die Landesverbände. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen behält sich vor, Anpassungen an den Kategorien vorzunehmen, sofern diese für die Qualität der Rangliste entscheidend sein können. Die festgelegten Kategorien werden künftig aufgrund der Qualität der Teilnehmer automatisiert durch den Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen überprüft und ggf. für das nächste Spieljahr angepasst.

Im Aktiven-/U21-Bereich erfolgt die Kategorisierung aufgrund der festgelegten Preisgelder je Konkurrenz. Die entsprechenden Preisgeldgrenzen für Herren/Damen bei Hallen- und Freiluftturnieren finden Sie auf der [TRP-Info-Seite](#) der DTB-Homepage.

Im Seniorenbereich werden die Turniere durch eine Senioren-Expertengruppe vor Beginn des Spieljahres kategorisiert bzw. die bestehende Kategorisierung überprüft und neu festgelegt.

Die Ligen aus dem Mannschaftsspielbereich werden entsprechend ihrer Qualität und der Altersklasse eingeteilt. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen legt fest, welche Ligen der Verbände in die Ranglistenwertung eingehen.

Nationale Jugend-Meisterschaften, sowie Jugend-Verbands- und -Bezirksmeisterschaften werden gesondert durch den Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen kategorisiert.

Kreismeisterschaften können künftig nur noch gewertet werden, wenn sie offen ausgeschrieben sind oder vom Landesverband als Qualifikationsturniere für Bezirks- oder Verbandsmeisterschaften ausgerichtet werden

5. Kategorien:

Seit November 2015 sind die Kategorien in der Turniersuche auf der [mybigpoint-Plattform](#) abrufbar. mybigpoint bietet auf der Einstiegsseite auch für Nicht-Mitglieder eine Turniersuche, über die alle ranglistenrelevanten oder auch LK-Turniere gefunden werden können. Registrierte Basis- und Premium-Mitglieder erhalten weitere mybigpoint-Funktionalitäten angeboten. Die Premium-Mitgliedschaft ist kostenpflichtig.

Im [FAQ-Bereich der DTB-Homepage](#) finden Sie die Preisgeldfestlegungen für Herren/Damen bei Hallen- und Freiluftturnieren und künftig eine Liste der kategorisierten Mannschaftswettbewerbe.

6. Punktekataloge:

[Jugend / U21 / Aktive / Senioren](#): Im [FAQ-Bereich der DTB-Homepage](#) sind die Punktekataloge abgebildet.

Hinweis: Die Punktekataloge unterliegen aufgrund der vielfältigen nationalen und internationalen Turniere und Mannschaftswettbewerbe und dem sich ändernden Spielverhalten der Teilnehmer einer kontinuierlichen Prüfung. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen im DTB behält sich deshalb vor, Kategorisierungen und Punktekataloge für [künftige Ausrichtungen](#) dieser Veranstaltungen anzupassen, z. B. wenn sich eine Veranstaltung aufgrund einer zu hoch eingeschätzten Teilnehmerqualität [im Nachhinein](#) als überbewertet herausstellt.

7. Punkte:

- Bei Turnieren werden die Punkte für die höchste erreichte Turnier-Runde vergeben.
- Auch für Nebenrunden werden Punkte vergeben. Der Sieger erhält die Punkte, als hätte er die 2. Runde des Hauptfelds erreicht. Dahinter werden die Punkte analog absteigend vergeben.
- Bei Qualifikationen zu Aktiven- und Jugendturnieren erhalten die Sieger (Qualifikanten) Punkte, die Finalisten sowie alle Spieler, die zwar nicht das Qualifinale erreicht, aber mind. 2 Siege errungen haben.
- Im TRP-System sind nur jeweils eine Qualifikation, ein Hauptfeld und eine Nebenrunde je Turnier zulässig. Ergebnisse aus B- und C-Feldern werden somit nicht gewertet, außer sie werden als eigenes Turnier ausgeschrieben und erhalten eine eigene Kategorie. Vorqualifikationen gehen nicht in die Ranglistenwertung ein. Der Veranstalter darf keine Nebenrunden für Qualifikationen durchführen. Diese würden nicht für die Rangliste gewertet werden.

- Ergebnisse um den dritten Platz gehen nur in die Senioren-TRP-Wertung ein, nicht in die Jugend-/Aktiven-Wertung. Weitere Platzierungsspiele gehen nicht in die RL-Wertung, sondern nur in die LK-Wertung ein.
- Bei Jugendturnieren werden folgende Konkurrenzen für die Rangliste gewertet:
U11 – U12 – U13 – U14 – U16 – U18
- Mannschaftsvergleichskämpfe werden nicht für die TRP-Rangliste gewertet. Ausnahmen legt der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen fest.
- Kurz- und Langsatergebnisse werden nicht gewertet. Ausnahmen bilden Kurzsatergebnisse bei Turnieren mit ITF- und TE-Wertung.
- Ein Spieler erhält bei Turnieren der Aktiven und Jugend nur dann Rundenpunkte, wenn er mindestens ein Wettspiel gewonnen hat, in dem mindestens ein Spiel beendet wurde.
- Bei Senioren-Turnieren erhält ein Spieler auch dann Rundenpunkte, wenn er diese durch w/o-Siege erreicht hat. Voraussetzung hierfür ist, dass er in der betreffenden Konkurrenz ein Wettspiel absolviert hat, in dem mindestens ein Spiel beendet wurde.
- Weiter gibt es Ranglistenpunkte für Siege in Mannschaften. Die zu erzielenden Punkte richten sich nach der Mannschaftsposition des Spielers und der Ligazugehörigkeit der Mannschaft. Aufstiegsspiele werden der nächsthöheren Liga, Abstiegsspiele der nächstniedrigeren Liga zugeordnet.
- Die für die erreichte Runde eines Turniers bzw. die Siege in Mannschaftswettbewerben erreichbaren Punkte ergeben sich aus den Turnierkategorien und den Punktekatalogen. Diese werden vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen (bei den Senioren auf Vorschlag der KAT-Kommission der Seniorenreferenten) zum Ende jedes Kalenderjahres festgelegt und auf der Homepage des DTB und in mybigpoint veröffentlicht.
- Bei den Seniorinnen, Damen und Juniorinnen werden die besten sechs Ergebnisse, bei den Senioren, Herren und Junioren die besten acht Ergebnisse gewertet. Unter Ergebnis versteht man
 - a. die erreichte Punktzahl bei einem Turnier,
 - b. die Punkte für die einzelnen Siege bei Mannschaftswettbewerben der Senioren,
 - c. die aufsummierte Punktzahl der besten sechs Siege bei Mannschaftswettbewerben der Aktiven und Jugendlichen.

8. Ergebnisprüfung:

Jeder Spieler hat die Möglichkeit, sich im Rahmen einer kostenfreien Basis-Mitgliedschaft auf mybigpoint zu registrieren und sein persönliches Ergebnis- und Bewertungsprotokoll aus dem Ranglistenbereich abzurufen.

Auf dem Ergebnisprotokoll werden alle für ihn erfassten Ergebnisse abgebildet. Das Ergebnisprotokoll „Aktuell“ bildet den aktuellen Ergebniserfassungsstand ab. Das Stichtag-Ergebnisprotokoll bildet den Erfassungsstand zum Zeitpunkt der Berechnung mit Punktzahlen ab.

Der Spieler ist angehalten, rechtzeitig vor den Ranglistenstichtagen sein Ergebnisprotokoll auf Vollständigkeit zu prüfen und fehlende Siege aus dem Turnierbereich über den Online-Ranglistenbogen an den DTB zu melden. Fehlende Mannschaftsspiele müssen bei dem zuständigen Landesverband beanstandet werden.

Falls der Spieler erst nach der Berechnung ein Ergebnis als fehlend reklamiert, geht dieses erst in die nächste Ranglistenberechnung ein und es erfolgt keine Neuberechnung seiner Ranglistenposition.

9. Deutsche Rangliste:

- Die Hauptrangliste der Aktiven umfasst bei den Damen 500 Spielerinnen und bei den Herren 700 Spieler.
- Die Mindest-Siegezahl für die Aufnahme in die Deutsche Rangliste der Jugend wird vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt. Diese liegt aktuell bei sechs Siegen auf ranglistenrelevanten Veranstaltungen (Turniere/Mannschaftsspiele) innerhalb des Auswertungszeitraumes der zurück liegenden zwölf Monate. Ab dem 01.10.2016 sind mindestens 10 Siege für die Aufnahme in die Deutsche Jugendrangliste erforderlich.
- Die Ranglisten der Senioren werden als 5-Jahres- bzw. AK-Ranglisten für alle Spieler mit mindestens einem Sieg berechnet.
- Für jede Altersklasse wird das Ende der offiziellen Deutschen Senioren-Hauptranglisten und damit die Anzahl der Ranglistenspieler pro Altersklasse vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt.
- Die Kriterien für die Erstellung und Berechnung der Deutschen Ranglisten werden vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt.

10. Ansprechpartner:

Erste Ansprechpartner für alle Fragen die Rangliste und die Ergebnisbewertung betreffend sind die Ranglistenbeauftragten der Landesverbände. Die Ansprechpartner finden Sie auf der [TRP-Info-Seite der DTB-Homepage](#). Kann ein Ranglistenbeauftragter eine Anfrage nicht beantworten, setzt dieser sich mit dem DTB-Ranglistenbereich zur Klärung der Fragestellung in Verbindung. Die Spieler werden gebeten, diesen Weg einzuhalten und nicht direkt in der DTB-Geschäftsstelle anzufragen. Aufgrund der hohen Anzahl von Ranglistenspielern kann der DTB-Ranglistenbereich nicht jede Einzelanfrage telefonisch oder per E-Mail beantworten.

11. Veröffentlichung:

Die Deutschen Ranglisten werden im [Ranglistenbereich auf der DTB-Homepage](#) abgebildet und sind für [mybigpoint-Premium-Mitglieder](#) nach verschiedenen Kriterien selektierbar.

12. Wissenswertes:

- Spieler-ID-Nummer: Für die Teilnahme an ranglistenrelevanten Veranstaltungen ist der Besitz einer Spieler-ID-Nummer verpflichtend. Diese kann vom Spieler bei seinem Verein oder dem Turnierveranstalter beantragt werden.
- Veröffentlichungszeitraum: Die Deutschen Ranglisten der Senioren, Aktiven und Jugend erscheinen viermal jährlich, und zwar zu den Stichtagen 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. jeweils für den Berechnungszeitraum der zwölf vorangegangenen Monate. Die Veröffentlichung kann zeitversetzt zu diesen Stichtagen erfolgen. Bis zur Veröffentlichung der neuen Rangliste gilt die Rangliste des letzten Stichtages.
- B- und B/A-Einstufungen im Aktivenbereich: Informationen zum einheitlichen B-Nummernverfahren finden Sie in den Durchführungsbestimmungen auf der [Regelseite der DTB-Homepage](#).
- Geschützter Ranglistenplatz: Spieler, die im Bewertungszeitraum sechs Monate ununterbrochen weder an Turnieren noch an Mannschaftswettbewerben teilgenommen haben, erhalten auf Antrag denselben Ranglistenplatz wie in der auf den Beginn der Spielpause folgenden Rangliste. Dies gilt nicht für B-Nummern-Spieler. Ein geschützter Ranglistenplatz wird nicht für zwei aufeinanderfolgende Ranglisten erteilt und kann nicht nochmal geschützt werden. Ein geschützter Ranglistenplatz muss spätestens zwei Wochen vor dem Berechnungstermin unter Angabe des Grundes in Textform beim zuständigen Landesverband beantragt werden. Im Seniorenbereich gibt es keinen geschützten Ranglistenplatz.
- Einstufung nach ATP/WTA-Rang: Ausländische Spieler mit einem Rang bis ungefähr 1750 auf den Weltranglisten zum jeweils für die Berechnung gültigen Stichtag (wird vom Ranglistenausschuss festgelegt) werden für die DTB-Rangliste auf einen entsprechenden Rang umgerechnet. Deutsche Spieler bis Rang 750 auf der ATP-/WTA-Rangliste werden entweder aufgrund der vorliegenden Ergebnisse gerechnet oder aufgrund ihrer ATP-/WTA-Ranglisten-Positionen in die Deutsche Rangliste umgerechnet. Die Ranglistensoftware prüft automatisch, was für den Spieler den besseren Punktwert bringt. Deutsche Spieler mit einem ATP-/WTA-Rang schlechter als 750 werden aufgrund ihrer erfassten Ergebnisse gerechnet.
- Nicht angetreten: Spieler, die innerhalb eines Auswertungszeitraums nach der Auslosung im Turnierverlauf zu einem ihrer Wettspiele nicht antreten, erhalten jeweils den Eintrag „n.a.“.

Für das dritte und für jedes weitere „n.a.“ wird bei der folgenden Ranglistenberechnung ein bestimmter Prozentsatz der errechneten Punktsomme abgezogen, der vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt und veröffentlicht wird. Dies geschieht unabhängig vom Grund des Nichtantretens. Atteste sind ohne Bedeutung. Diese Regelung gilt ab dem 01.10.2015.

- Leistungsklasse: Der Einfluss der Ranglistenberechnung auf die Leistungsklassenberechnung ist in den LK-Durchführungsbestimmungen geregelt, die auf der [Regelseite der DTB-Homepage](#) abgebildet sind.

Stand 29.02.16